

Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Freitag den 11. November 1853.

Oberamt Nagold.

Die Orts-Vorsteher werden beauftragt, die Brandschadens-Einzugsregister, welche ihnen von den Verwaltungs-Ämtern übergeben worden, sogleich hieher einzusenden und die Verzeichnisse über die Gebäude der fünften und sechsten Klasse anzuschließen.

Nagold, den 9. Nov. 1853.

Königliches Oberamt.
Wiebbeckink.

Amtsnotariat Altenstätt.

Altenstätt Stadt.

Gläubiger-Anruf.

Alle, welche an die in jüngster Zeit mit Tod abgegangene Barbara, geb. Seig, abgestorbene Gattin des Friedrich Federmann, Nagelschmids von hier, eine Forderung zu machen haben, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche

binnen 15 Tagen

bei der unterzeichneten Stelle unter Vorlegung der erforderlichen Beweis-Urkunden anzumelden, um sie bei ihrer Verlassenschafts-Theilung gehörig berücksichtigen zu können.

Altenstätt, den 2. Nov. 1853.

Königl. Amtenotariat.
Wullen.

Herrenberg.

Leuchtelieferungs-Afford.

Zu den hiesigen Brunnen sind heuer 100 Stücke sorgene Leuchtel nöthig welche 14 Schuh lang, am schwachen Theil noch wenigstens 7 volle Decimal-Zoll stark, vollkommen gerade und wo möglich ohne Risse seyn, so wie aus gesunden, frisch gehauenen sorgenen Stämmen bestehen müssen.

Wer bis

Dienstag den 15. d. Mts.,
Mittags 1 Uhr,
das niederste Offert gemacht hat, dem wird die Lieferung überlassen werden.
Den 1. November 1853.
Stadtpflege.

Göttelfingen, Gerichtsbezirks Freudenstadt. Liegenschafts- und Fabrik-Verkauf.

Aus der Sanimasse des Christian Frey, Bauern dahier, wird die sammtliche Liegenschaft desselben zu einem abermaligen Verkauf gebracht und dabei bemerkt, daß dieß der letzte Verkauf ist, und zwar am

Freitag dem 18. Novbr. d. J.,
Morgens 10 Uhr,
auf hiesigem Rathhauszimmer. Die Liegenschaft besteht in:

einem zweistöckigen Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Schopf und Keller unter einem Bretterdach;
1 Morgen $3\frac{1}{2}$ Viertel Gras- und Gemüsegarten ums Haus herum;
Wiesen:

3 Morgen $1\frac{1}{2}$ Viertel 38 Ruthen im Dmersbach, ferner
 $2\frac{3}{8}$ Morgen 18,2 Ruthen im Dmersbach, auf Hochdörfener Markung,
2 Morgen $3\frac{1}{2}$ Viertel im Nagoldthal;

Bau- und Mähfeld:
10 Morgen $1\frac{1}{2}$ Viertel 15 Ruthen in Hausäcker,
6 Morgen 3 Viertel 16 Ruthen in Hausäcker,
2 Morgen $1\frac{1}{2}$ Viertel 15 Ruthen in Hochdörfener Aekern,
2 Morgen $1\frac{1}{2}$ Viertel 6 Ruthen in Wehläckern;



Waldung:
 $\frac{1}{2}$ Viertel $43\frac{1}{4}$ Ruthen im Hochdörfener Waldchen,
11 Morgen $2\frac{1}{2}$ Viertel 2 Ruthen im Glashäuser Wald,
 $9\frac{3}{8}$ Morgen 6,1 Ruthen im Kienwand,
10 Morgen 29,0 Ruthen im Tömmelsberg,
 $8\frac{1}{8}$ Morgen 1,5 Ruthen auf dem Herdt, Streueplatz.

Am gleichen Tag wird der Fahrniß-Verkauf in der Bebauung des



Christ. Frey vorgenommen werden, wobei etwas

Schreinwerk, Fuhr- und Bauren-Geschirr, ein altes Pferd, eine Gasse und gemeiner Hausrath, und etwa 400 Str.

Heu zum Verkauf kommen. Um gefällige Bekanntmachung werden die löblichen Ortsvorstände ersucht.

Den 4. Nov. 1853.
Güterpfleger Jetter.
Vdt. Schultheiß Frey.

Reihingen, Oberamts Nagold. Frucht- und Futtermittelverkauf.

Mittwoch den 23. Nov. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
werden auf hiesigem Rathhause im Exekutionswege gegen baare Bezahlung ungefähr 20 Centner Heu, 4 Dinkel- und 15 Haber-Garben und etwas Stroh verkauft.

Den 7. November 1853.
Schultheißnamt.
Braun.



er scheiden durch ihren Jenen Macas- und Haar- und Silligste Prospekte und unver-

aifer.
Gesellschaft



aifer.
1853.

geöffnete 24fr.
gezogene 23 fr.
18 fr.

Preis.
breit:
30-36k.
40.
54.
18-18.
4.
10-2.
3-
13 fl. 12.
13 fl. -
6 fl. 30.
6 fl. 30.

**Stadt Altenstaig.
Liegenschafts- und Gerberei-
Verkauf.**

In der Exekutionssache gegen
Johannes Gerlach, Rothgerbers
Wittwe,
kommt am
Dienstag dem 13. Dezbr. d. J.,
Morgens 8 Uhr,
auf hiesigem Rathhause zum Ver-
kauf:

Gebäude:

die Hälfte an einem dreistöckigen
Wohnhaus mit einer Roth-
gerbereiwerkstatt und einem
Backofen im zweiten Stock,
unten in der Vorstadt am Vieh-
Markt;

Garten:

die Hälfte an 9 Ruthen, neu Mess,
Gemüsegarten hinter dem Haus,
zusammen angeschlagen zu 800 fl.;

Mäheseid:

die Hälfte an 2 Viertel 3 $\frac{1}{8}$ Ru-
then auf dem großen Turnerfeld,
Anschlag 125 fl.;

Wiesen:

3 $\frac{1}{2}$ Viertel 2 $\frac{1}{4}$ Ruthen im obern
Thal,
Anschlag 350 fl.;

Auf Egenhauser Markung:
1 Morgen 1 Viertel 12 Ruthen und
6 $\frac{1}{2}$ Ruthen auf Trögelsbach, der
Steinacker,
Anschlag 260 fl.;

Kaufsliebhaber — auswärtige mit
obrigkeitlichen Prädikats- und Vermö-
gens-Zeugnissen versehen, werden
eingeladen.

Den 7. November 1853.

Stadtschultheißenamt.
Speidel.

**Stadt Altenstaig.
Liegenschafts-Verkauf.**

In der Exekutionssache gegen
alt Johannes Bozenhardt,
Färber von hier,
wird am
Donnerstag dem 16. Dezbr. d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
auf hiesigem Rathhause zum Verkauf
ausgesetzt:

Gebäude:

$\frac{1}{4}$ an einem dreistöckigen
Wohnhaus bei der un-
tern Lohmühle,
Anschlag 500 fl.,

die Hälfte an einer Färbe-
rei- Werkstatt am Mühlbach,
Anschlag 150 fl.,

$\frac{1}{12}$ an einer neu erbauten Scheuer
am Mühlbach,
Anschlag 75 fl.;

Garten:

5 Ruthen 75 Schuh, neu Mess,
Gras- und Küchegarten bei der
untern Lohmühle,
Anschlag 20 fl.;

Mäheseid:

$\frac{1}{2}$ Viertel 3 $\frac{1}{4}$ Ruthen in der Pfaf-
senhalde,
Anschlag 33 fl.,

2 Viertel 10 $\frac{1}{2}$ Ruthen auf der au-
ßern Keute,
Anschlag 100 fl.,

32 Ruthen im Helle,
Anschlag 60 fl.;

Wiese:

die Hälfte an 3 $\frac{1}{2}$ Viertel 15 Ru-
then in Walkwiesen,
Anschlag 200 fl.;

auf Egenhauser Markung:
Acker,
Zelg Böfingen:

die Hälfte an 3 Viertel im Trö-
gelsbach,
Anschlag 75 fl.,

die Hälfte an 1 Morgen 1 $\frac{1}{2}$ Vier-
tel im Trögelsbach,
Anschlag 150 fl.;

Wiesen und Mäheseid:
2 $\frac{1}{2}$ Viertel $\frac{1}{4}$ Ruthen in der Pfaf-
senhalde,
Anschlag 170 fl.;

Mäheseid:
2 $\frac{1}{2}$ Viertel 10 $\frac{3}{8}$ Ruthen im Al-
tenstaiger Wald,
Anschlag 115 fl.;

auf Ueberberger Markung:
 $\frac{6}{9}$ Morgen 26,4 Ruthen Acker im
Hessenteich,
Anschlag 80 fl.

Kaufsliebhaber — auswärtige mit
obrigkeitlichen Prädikats- und Vermö-
gens-Zeugnissen versehen — werden
eingeladen.

Den 7. November 1853.

Stadtschultheißen-Amt.
Speidel.

**Berneck,
Oberamts Nagold.
Zweiter Liegenschafts-
Verkauf.**

In der Ganttsache des verstorbenen

Franz August Hauser
kommt die in No. 75 die-
ses Blattes beschriebene Lie-
genschaft am

Samstag dem 10. Dezbr. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathhause zum wieder-
holten Verkauf, wozu man Kaufslieb-
haber einladet.

Den 7. November 1853.

Stadtschultheißenamt.
Brenner.

Berneck,

Oberamts Nagold.

Liegenschafts-Verkauf.

In der Ganttsache des Andr. We-
ber, Tagelöhners dahier, kommt dessen
Liegenschaft, bestehend in

$\frac{13}{30}$ an einem zweistöckigen
Wohnhaus mit Anbau, und

einer neben dem Haus abgefon-
dert stehenden Scheuer, am Kull-
bach, zwischen Jak. Seeger und

Wurfers Wittwe,
gemeinderäthlicher Anschlag 150 fl.;

die Hälfte an 2 Morgen 2 Viertel
34 $\frac{1}{4}$ Ruthen und 1 Viertel 20 Ru-
then Hecken und Steinmauren im

Regelsbacht, zwischen dem frummen
Steigle und Simon Wurfer,
gemeinderäthlicher Anschlag 100 fl.,

am Samstag dem 10. Dez. d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

auf hiesigem Rathhause zum Verkauf,
wozu man Kaufsliebhaber einladet.

Den 7. November 1853.

Stadtschultheißenamt.
Brenner.

Eberhardt,

Oberamts Nagold.

**Erster Liegenschafts-
Verkauf.**

In Folge oberamtsgerichtlichen Auf-
trag findet in der Ganttsache des jung
Simon Wurfer, Webers hier,
am

Samstag dem 10. Dezember d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf hiesigem Rathhause über hienach
näher beschriebene Liegenschaft ein
erster Verkauf statt:

ein zweistöckiges Wohn-
haus und Scheuer un-
ter einem Dach, oben

im Dorf, an der Straße,
Anschlag 500 fl.,

die Hälfte an 1 Viertel und 1 Vier-

ft Häuser
Nro. 75 die
eschriebene Lie-
zbr. d. J.,
Uhr,
zum wieder-
an Kaufslieb-
553.
theißenamt.
ner.
k,
gold.
Verkauf.
Andr. We
kommt dessen
bestehend in
zweistockigen
t Anbau, und
us abgefons-
er, am Kull-
Seeger und
log 150 fl.;
n 2 Viertel
Biertel 20 Ru-
einmauren im
dem krummen
Wurster,
ag 100 fl.,
Dez. d. J.,
Uhr,
zum Verkauf,
er einladet.
53.
theißenamt.
ner.
t,
old.
hafts-
billichem Auf-
ache des jung
Bebens hier,
mber d. J.,
Uhr,
über hienach
enschaft ein
n-
a-
en
straße,
500 fl.,
und 1 Vier-

tel 4 Ruthen Gras- und Baum-
garten beim Haus,
Anschlag 80 fl.;
W i e s e n :
2 Viertel 7³/₄ Ruthen im Graun,
Anschlag 20 fl.,
3 Viertel 15¹/₂ Ruthen in Grass-
terwiesen,
Anschlag 80 fl.,
die Hälfte an 2 Viertel 9³/₈ Ru-
then in der Lauer,
Anschlag 80 fl.,
2 Viertel 3 Ruthen in untern Breit-
wiesen,
Anschlag 20 fl.;
Ackerzegl Kämmerin ;
2 Viertel auf der Haide,
Anschlag 15 fl.,
1¹/₂ Viertel im Grasseter Ackerle,
Anschlag 44 fl.;
Ackerzegl Kirchenäcker :
2 Morgen ¹/₂ Viertel in der Breite,
3 Viertel Blum 9 fl.,
Anschlag 79 fl.,
3 Viertel in der Breite,
Anschlag 15 fl.,
3 Viertel 12 Ruthen in der Breite
hinter der Kirche, 1¹/₂ Viertel
Blum 4 fl.,
Anschlag 49 fl.,
¹/₄ an 1 Morgen 2 Viertel 11
Ruthen in der obern Breite,
1 Viertel hinter der Kirch, der breite
Wald genannt,
die Hälfte an 1 Morgen ¹/₂ Vier-
tel 14¹/₄ Ruthen in der Wisse,
Anschlag 8 fl.;
Zegl Reute :
2 Viertel auf der Hub, Blum 6 fl.,
Anschlag 50 fl.;
W a l d :
die Hälfte an 2 Morgen auf der
untern Hohenegart,
Anschlag 25 fl.;
Markung Warth :
W i e s e n :
die Hälfte an ¹/₂ Viertel 14 Ru-
then in Grasseterwiesen,
Anschlag 50 fl.,
die Hälfte an 3¹/₂ Viertel 1 Ruthen,
die Seewiese genannt,
Anschlag 50 fl.,
die Hälfte an 2 Viertel 7 Ruthen
in Seewiesen,
Anschlag 15 fl.,
die Hälfte an 1 Viertel in See-
wiesen,
Anschlag 10 fl.,

¹/₄ an 1 Viertel 9¹/₂ Ruthen in
Grasseteräckern,
Anschlag 6 fl.,
¹/₄ an 1¹/₂ Viertel, die Seewiese,
Anschlag 8 fl.,
wozu die Kaufsliebhaber, auswärtige
mit Prädikats- und Vermögens-Zeug-
nissen versehen, eingeladen werden.
Den 8. November 1853.
Schulttheißenamt.
Werner.

Rothfelden,
Gerichtsbezirks Nagold.
Liegenschafts-Verkauf.
Aus der Santmasse des nach Amerika
gewanderten Joh. Georg Beutler
werden am
Feiertag Andreas dem 30. Nov. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
seine sämtliche Gebäude und Liegen-
schaft auf hiesigem Rathhaus zum
Verkauf gebracht.
Dieselbe besteht in
a) einem zweistöckigen Wohnhaus
und Scheuer unter einem
Dach, oben im Dorf, an
der Straße;
b) Garten, Wiese und Land 3
Morgen ¹/₂ Viertel;
c) Acker 10 Morgen ¹/₂ Viertel;
d) Wald 7 Morgen ¹/₂ Viertel,
im Gesamt-Anschlag zu 2033 fl.,
wobei bemerkt wird, daß das Gebäude
noch in einem guten Zustande ist.
Auswärtige Kaufsliebhaber haben
sich mit Prädikats- und Vermögens-
Zeugnissen zu versehen.
Den 9. November 1853.
Schulttheißenamt.
Bühler.

Untertalheim,
Gerichtsbezirks Nagold.
Liegenschafts-Verkauf.
Aus der Santmasse des Mathias
Müller, Tagelöhners dahier, kommt
dessen Liegenschaft, bestehend in:
Einem zweistöckigen Wohnhaus und
Scheuer unter einem Dach,
am Schitzinger Weg, ne-
ben Mathias Lipp und
Ernst Pfeffers Wittwe;
G ä r t e n :
10⁵/₁₀ Ruthen Gemüsegarten im
untern Thal;
L ä n d e r :
¹/₈ Morgen 5²/₁₀ Ruthen im Schlei-
sen oder im neuen Steigle;

A c k e r :
Zegl A. oder Lendensumpfen:
die Hälfte an ¹/₈ Morgen und 1
Morgen 9⁹/₁₀ Ruthen im Bin-
senger;
Zegl Hohenbaum :
⁵/₈ Morgen 22³/₁₀ Ruthen im
breiten Heible;
Zegl Wirthau :
die Hälfte an ⁷/₈ Morgen 34,1
Ruthen in der hinteren Stock-
halden,
⁶/₈ Morgen 15⁵/₁₀ Ruthen auf der
Gossen oder unter der Straße;
R e i t f e l d :
¹/₈ Morgen auf dem Schleisen und
²/₈ Morgen allda,
am Mittwoch dem 7. Dez. 1853,
Vormittags 10 Uhr,
auf hiesigem Rathhaus im öffentlichen
Aufstreich zum Verkauf gebracht, wozu
Kaufsliebhaber eingeladen werden.
Den 7. November 1853.
Schulttheißenamt.
Klinke.

Fünfsbronn,
Gerichtsbezirks Nagold.
Zweiter Liegenschafts-
Verkauf.
In der Exekutionssache des Jakob
Friedrich Koch, Bauers dahier, kommt
am Montaa dem 5. Dezember,
Nachmittags 1 Uhr,
die in Nro. 80, 82 und 85
dieses Blattes näher beschriebene
Gebäude und Liegenschaft auf
hiesigem Rathhaus zum zweiten Ver-
kauf, wozu Kaufsliebhaber, auswär-
tliche mit obrigkeitlichen Prädikats- und
Vermögenszeugnissen versehen, einge-
laden werden.
Den 6. November 1853.
Schulttheißenamt.
Waidlich.

Walddorf,
Oberamts Nagold.
Zweiter Liegenschafts-
Verkauf.
Bei dem am 8. Juli d. J. stattgehab-
ten Liegenschafts-Verkauf
in der Gausache des
Johann Georg Eiting,
Zimmermanns dahier,
ist aus der im Ganzen zu 732 fl.
taxirten Liegenschaft ein Erlös von
675 fl erzielt worden, daher am
Dienstag dem 13. Dez. d. J.
Vormittags 9 Uhr,

ein nochmaliger Verkaufsversuch stattfindet, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Die einzelnen Bestandtheile sind aus dem Intelligenzblatt Nr. 48, 50 und 52 ersichtlich.

Den 7. Nov. 1853.
Schultheißenamt.
Gänfle.

Oberschwandorf,
Oberamts Nagold.
Holz-Verkauf.
Die Gemeinde ist willens, 100 Stücke Fichten vom 40er bis 60er am Freitag dem 18. November auf hiesigem Rathhaus,

Vormittags 10 Uhr,
aus den Waldungen Jöhsberg und Merzenbalden zu verkaufen, wozu die Bedingungen vor dem Verkauf bekannt gemacht werden.

Den 8. November 1853.
Gemeinderath.

Waldorf,
Oberamts Nagold.
Zweiter Liegenschafts-Verkauf.

Da bei dem unterm 17. d. Mts. stattgehabten Liegenschafts-Verkauf in



der Gantschade des Christian Friedr. Hur, Webers von hier, ein

günstiges Resultat nicht erzielt wurde, so kommt dieselbe am Mittwoch dem 30. November d. J., Morgens 8 Uhr, auf hiesigem Rathhause zum nochmaligen Verkauf, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Die einzelnen Bestandtheile dieser Liegenschaft sind aus dem Amtsblatt No. 74, 76 und 79 ersichtlich.
Den 30. Okt. 1853.

Schultheißen = Amt.
Gänfle.

Des Kgl. Preuss.
Doctor

Kräuter-



Bonbons

bewähren sich ununterbrochen, vermöge ihrer reichhaltigen Bestandtheile der vorzüglichst geeigneten Kräuter- und Pflanzensäfte gegen Husten, Heiserkeit, Rauheit im Halste, Verschleimung etc., indem sie in allen diesen Fällen lindernd, reizstillend und besonders wohlthuend einwirken. — Dr. Koch's Kräuter-Bonbons werden in gestempelten Original-Schacheln à 36 fr. und 18 fr. in Nagold fortwährend nur verkauft in der Buchhandlung von G. Zaiser.

Am 19. November geht wieder eine größere Gesellschaft

Auswanderer



von hier ab, um auf dem schönen Dreimaster Catharina nach New-York zu segeln.



Preis für Erwachsene 48 fl.
Kinder . 38 fl.

Wer sich noch anschließen will, melde sich soseich bei G. Zaiser.

Karte der Türkei
und der
Fürstenthümer Moldau und Wallachei,
nebst
besonderem Kärtchen der Dardanellen
und des Bosporus,

Preis 18 fr.,
ist so eben angekommen und zu haben in der Buchhandlung von G. Zaiser.

Fruchtpreise.

Fruchtgattung.	Altenstadt, den 2. Nov. 1853, ver Scheffel.		Freudenstadt, den 5. Nov. 1853, ver Scheffel.		Lüdingen, den 4. Nov. 1853, ver Scheffel.		Galm, den 5. Nov. 1853, ver Scheffel.						
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.					
Dinkel alter	—	—	—	—	10 48	10 —	7 42	10 48	10 16	9 54			
" neuer	10 —	9 53	9 —	—	23 36	23 32	23 24	26 —	25 17	24 —			
Kernen	24 24	—	—	25 36	25 4 24	—	—	18 40	—	—			
Roggen	17 24	—	—	—	—	15 44	16 48	15 9 15	—	16 48	16 —		
Gerste	16 30	16 12	15 48	16 48	16 —	15 44	16 48	15 9 15	—	16 48	16 —		
Haber, alter	7 —	6 40	6 24	7 36	6 24	6 —	6 36	6 23	5 36	—	7 —	6 25	6 —
" neuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mühlfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weizen	24 48	—	—	—	—	—	—	20	21	20 18	40	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	24 48	—	—	—	—	—
Erbsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Brot- & Fleischpreise.

In Altenstadt:		In Lüdingen:	
4 B. Kernendr. 19 fr.	Bed 4 L. 2 D. 1.	4 B. Kernendr. 20 fr.	Bed 4 L. 1 D. 1.
Schmalz 10 "	Schmalz 10 "	Schmalz 11 "	Schmalz 11 "
Rindfleisch 9 "	Rindfleisch 8 "	Rindfleisch 8 "	Rindfleisch 8 "
Kalbsteif 7 "	Kalbsteif 8 "	Kalbsteif 8 "	Kalbsteif 8 "
Schmalz abgez. 10 "	Schmalz abgez. 12 "	Schmalz abgez. 12 "	Schmalz abgez. 12 "
" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "
In Freudenstadt:		In Galm:	
4 B. Kernendr. 20 fr.	Bed 4 L. — D. 1.	4 B. Kernendr. 21 fr.	Bed 4 L. — D. 1.
Schmalz 10 "	Schmalz 10 "	Schmalz 10 "	Schmalz 10 "
Rindfleisch 8 "	Rindfleisch 9 "	Rindfleisch 9 "	Rindfleisch 9 "
Kalbsteif 6 "	Kalbsteif 7 "	Kalbsteif 7 "	Kalbsteif 7 "
Schmalz abgez. 10 "	Schmalz abgez. 11 "	Schmalz abgez. 11 "	Schmalz abgez. 11 "
" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "	" unabgez. 12 "

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Zaiser.

